



Der Anfang ist gemacht: Das viel diskutierte Bauprojekt am Gänsebruch in Willebadessen macht Fortschritte. Bauunternehmer Peter Neufeld (v. l.), Dipl.-Ing. Kurt Diesterheft, Wolfgang Meyer (Vereinigte Volksbank), Investor Peter Petker und Maurer Johann Klassen vor dem ersten von vier geplanten Miethäusern. FOTO: HERMANN LUDWIG

Bauprojekt nimmt Formen an

42 neue Mietwohnungen entstehen im Willebadessener Ortskern

VON HERMANN LUDWIG

Willebadessen. Der erste Bauabschnitt des Bauprojektes am Gänsebruch nimmt Formen an. Entsprechend der Vereinbarung mit der Stadt wurde jetzt mit dem ersten von vier Häusern im hinteren Bereich begonnen. Auf dem 7.000 Quadratmeter großen Areal entstehen insgesamt 42 Zwei- und Vier-Zimmer-Wohnungen für Singles, ältere Menschen und Familien.

Der Bedarf ist da“, stellt Investor Peter Petker fest. „Mehr als 10 konkrete Anfragen liegen vor“, sagt der 51-jährige Maurer, der in Willebadessen, Bad Driburg, Scherfede und Steinheim schon Hausprojekte verwirklicht hat. Während Petker die Pläne erläutert, schaut schon einer der künftigen Mieter vorbei. „Ich will mit meiner Frau hier einziehen, so schnell wie möglich“, sagt der 79-jährige Pe-

ter Klein, der mit seinem Hund über das Baugelände spaziert.

Nachdem das alte Kino und angrenzende Garagen/Toiletten von Peter Petker und Mitarbeitern abgerissen wurden, wurde der verbleibende Bauschutt geschreddert und wiederverwendet. „800 Tonnen Altmaterial wurden für die zukünftige Zufahrtsstraße eingebaut, ebenso viel Material musste noch einmal herangebracht werden, um die derzeitige Baustraße fertigzustellen“, erklärt Planer Kurt Diesterheft.

In dem ersten Bauabschnitt entsteht ein Wohnhaus mit sechs Mietwohnungen. Das 2.700 Kubikmeter umfassende Gebäude mit einer Grundfläche von 16 mal 16 Metern bietet Platz für zwei Wohnungen von 97 Quadratmetern, zwei Wohnungen von 85 Quadratmetern sowie je eine Wohnung mit 93 und 72 Quadratmetern.

Investor Petker, der als Maurer viele Erfahrungen gesam-

melt hat, hat sich für einen innovativen Hochlochziegel der Firma Lücking (Bonenburg) entschieden, der sowohl einen guten Wärmedämmwert erreicht, als auch die Schallbestimmungen erfüllt. „Bei der Erstellung der Gebäude werden somit kurze Transportwege möglich, die Wertschöpfung bleibt in der Region, nicht zu verachten sind die Arbeitsplätze der Mitarbeiter, die im Zuge der Baumaßnahme entsprechend ausgelastet werden“, freut sich Planer Diesterheft über diese Entscheidung. „Eine zusätzliche Däm-

mung ist nicht erforderlich, ein Außenputz reicht aus“, ergänzt Peter Petker, der sich bei der Farbgebung an das Umfeld anpassen will. Wie beim umgebauten Hotel Risse wird ein dezenter Farbton verwendet. Peter Petker als Bauherr wird bei den Rohbaumaßnahmen unterstützt von dem Bauunternehmer Peter Neufeld, der auf der Baustelle mit Rat und Tat zur Verfügung steht. Die weiteren Gewerke werden von einheimischen Unternehmen ausgeführt.

„Ich freue mich, dass Peter Petker diese Investition in An-

griff genommen hat“, betont Wolfgang Meyer von der Vereinigten Volksbank. „Das ist ein wichtiges Projekt für den Ortskern“, so Meyer. Schnell hatte Petker seinerzeit reagiert, als der Komplex Risse angeboten wurde. „Das war für mich in zehn Minuten entschieden. Zu Hause habe ich gleich die ersten Skizzen entworfen“, berichtet Petker, der sich für die gute Zusammenarbeit bei der Stadt Willebadessen, den beteiligten Mitarbeitern des Kreises Höxter sowie dem an der Planung beteiligten Ingenieurbüro bedankt.

Planung angepasst

Investor Peter Petker und Planer Kurt Diesterheft hatten ursprünglich 60 neue Wohneinheiten geplant, nach einigen Diskussionen in den Fachgremien wurde das Projekt auf 42 Einheiten verklei-

nert. Neun Wohneinheiten im ehemaligen Hotel Risse, die zusätzlich dazu kommen, sind bereits fertig gebaut.

„Die Höhe des vorderen Gebäudes wurde gegenüber der ursprünglichen Planung um

1,50 Meter auf knapp zwölf Meter reduziert“, so Diesterheft. Statt zunächst geplanten dreieinhalb hat das Gebäude jetzt nur noch zweieinhalb Geschosse, die Raum für 24 Wohnungen bieten.